

## Was ist eine Integrative Lerntherapie?

Integrative Lerntherapie ist keine Nachhilfe und keine Psychotherapie, sondern eine gezielte, individuelle und lösungsorientierte Begleitung, die durch pädagogische Lernhilfen und psychotherapeutische Elemente den beeinträchtigten Lernprozess im Ganzen in den Blick nimmt. Wir begleiten Kinder und Jugendliche dabei, schrittweise Lernerfolge zu erreichen.

Jeder Mensch hat Stärken und Kompetenzen, jeder kann etwas Anderes gut. In der Anfangsphase unserer Arbeit wollen wir herausfinden, wo die Stärken des Kindes liegen und von diesem sicheren Standpunkt aus unseren weiteren Weg beginnen. Es gilt also, die negative Spirale aus Enttäuschung und Fehlschlägen zu durchbrechen.

Je besser und sicherer man sich in einer Lernsituation fühlt, umso leichter wird es fallen, neue Dinge zu behalten.



### Kontakt:

**MAQT e. V.**

Technologie und Gemeindezentrum 11

16278 Pinnow



---

### Ansprechpartner:

Frau Becker (Pinnow)

Tel.: 0 33 33 5 2159

Frau Götting (Angermünde)

Tel.: 0 33 31 365020

---

### Therapiezentrum:

Rudolf-Breitscheid-Straße 109c

16278 Angermünde



# MILLIE

---

## Integrative Lerntherapie

für Kinder und Jugendliche  
mit Lern- und Leistungsproblemen

## MACHBAR

Wir setzen uns mit den gegebenen Voraussetzungen auseinander und werden es gemeinsam mit gutem Willen ausführen, verwirklichen und realisierbar machen.

## INDIVIDUELL

Es gibt keine „Pakete“, die Förderung wird nach den Bedürfnissen und Potenzialen der Kinder und Jugendlichen ausgerichtet. Die Dauer, die Häufigkeit, die Gestaltung und die Methoden werden speziell den Bedürfnissen angepasst.

## LERNEND

Der Erwerb und die Veränderung von Erlebens- und Verhaltensweisen durch bestimmte Erfahrungen und Methoden.

## LOHNEND

Es ist ein Gewinn und ein positives Ergebnis, wenn die aufgewendeten Mühen und Kosten mit besseren und guten Noten sowie Abschlüssen aufgezeigt werden.

## INTEGRATIV & WISSENSCHAFTLICH

Alle zur Verfügung stehenden Methoden, Verfahren und Modelle sind wissenschaftlich anerkannt und durch Studien in ihrer Wirksamkeit belegt. Auf die individuelle Situation hin, werden diese passend zusammengestellt.

## ERFOLGREICH

Kleinschrittig werden die Erfolge dokumentiert und aufgezeigt, Diese stützen die weitere Arbeit. Wir betrachten alles aus zwei Blickwinkeln. Der persönliche und der allgemeine Blickwinkel. Der Persönliche richtet sich auf die Zufriedenheit, das Vertrauensverhältnis zur Lehrkraft, die Teilerfolge auf dem Weg zum Ziel und schlussendlich das Ziel. Der Allgemeine auf die primäre individuelle Auslegung des Erfolges.

### Kennen Sie diese Aussagen?

„Warum soll ich üben? Ich bekomme eh eine schlechte Zensur.“

„Ich verstehe das nicht.“

„Ich habe keine Lust, das zu lesen.“

„Ich kann mir die Vokabeln nicht merken.“

„Ich habe keinen Bock auf Schule.“

### Das auch?

“Schon wieder 20 Fehler im Diktat.”

“Deine Handschrift kann man nicht lesen.”

“Laura kann nicht rechnen, obwohl sie viel übt.”

“Emil hat morgens Bauchschmerzen.  
In den Ferien geht es ihm besser.”

“Mein Kind ist ein Außenseiter!”



### Die wichtigsten Ziele der Lerntherapie sind:

- das Wiederherstellen einer positiven Lernstruktur
- die Stärkung des Selbstbewusstseins
- die Stärkung des Zutrauens in die eigene Leistungsfähigkeit
- die Wiederherstellung der Lernbereitschaft
- das Aufarbeiten von Lernlücken



### Förderung:

- Integrative Lerntherapie § 35a SGB VIII
- Außerschulische Lernförderung des Landkreises Uckermark